



Beirat
für die Teilhabe von Menschen mit Behinderung
der Stadt Falkensee
c/o Rathaus Falkensee
Falkenhagener Straße 43/49
14612 Falkensee
kontakt@beirat-falkensee.de

**Protokoll der Sitzung
des Beirates für die Teilhabe von Menschen mit Behinderung
Datum: 20.09.2023 Zeit: 17.45 bis 20.15 Uhr Ort: Musiksaalgebäude EG**

Anwesende:

stimmberechtigte Beiratsmitglieder: A. Falkner-Musial, A. Freisinger, S. Boll, K. Klemme,
A. Gärtner, U. Stutzky
Assistenz Fr. Heidenreich
zu Gast (Öffentlichkeit) Jan Wiebe, Astrid Knoor

Fr. Falkner-Musial hat die Tagesordnung fristgerecht per Mail versandt.

- A Vorstellung des Teams –kurz--
- B Hinweis auf Foto-Film-Tonverbot
- C Feststellung der Beschlussfähigkeit
Es sind 6 von 9 stimmberechtigten Mitgliedern anwesend.
Damit ist der THB beschlussfähig.
- D Hinweis auf die nächsten Sitzungstermine
Montag, 16.10.2023
Dienstag, 28.11.2023
Dezembertermin wird noch besprochen

Termine anderer Veranstaltungen

- 21.09.2023 Strukturplanung Runder Tisch Inklusion
- 07.10.2023 Demokratiekonferenz
- 08.10.2023 - 15.10.2023 Woche des Sehens
- 14.10.2023 Fahrradtour der Beiräte und der SVV
- 13.11.2023 - 19.11.2023 Veranstaltung für Gründer (ehemals Gründungswoche),
Stand zu unseren Themen
- 02.12.2023 Angerweihnacht – Stand des THB

Es wird gebeten, dass mit ausreichendem Vorlauf vor jeder Sitzung eine kurze Rückmeldung erfolgt, wenn jemand verhindert ist, damit ggf. der Termin verlegt bzw. Fahrdienst, Assistenz und geladenen Personen abgesagt werden kann.

Top 1 Protokoll

- Protokoll der letzten Sitzung vom 23.08.2023: angenommen
- Protokollführung heute: Andrea Freisinger

Top 2 Tagesordnung - Änderungen

- die Tagesordnung für die heutige Sitzung wird angenommen.

Top 3 Gesprächsrunde mit dem zukünftigen Bürgermeister, Herrn Heiko Richter

- Herr Richter ist ohne vorherige Abmeldung nicht erschienen. Dies löst bei den Beiräten Enttäuschung und Irritation aus.
Fr. Boll hat für ihn einen Vortrag über die Entstehungsgeschichte, die Wünsche und Forderungen des Beirates vorbereitet.
Ein kleines Willkommensgeschenk für Hr. Richter war ebenfalls geplant.
Optimistisch betrachtet gehen wir zunächst nicht davon aus, dass dies als Missachtung unserer Arbeit und der Ziele der Inklusion zu verstehen ist.

Top 4 Planung Dezembertermin

- Es wird ein barrierefreies Lokal für ein weihnachtliches Treffen gesucht. Fr. Klemme fragt bei Restaurants an.

Top 5 Sitzungstermine 2024

- Nach Absprache wird mehrheitlich entschieden, dass das Rotationsprinzip bei den Wochentagen 2024 beibehalten wird.
- Die Termine sollen so gelegt werden, dass sie vor den Sitzungen des Hauptausschusses und der SVV liegen. Besprochene Themen können so direkt in den HA getragen werden.
- Der Bericht über den HA kann dann in der folgenden Beiratssitzung kurz gehalten werden, da jedem das Protokoll der HA-Sitzung zugeht.

Top 6 Berichte aus den Gremien, Arbeitsgruppen, Vereinen, Organisationen u.s.w.

- Hr. Wiebe weist auf den MAZ-Artikel zu Barrieren hin.
- Fr. Klemme berichtet vom Selbsthilfetag am 08.09.2023 und zieht ein sehr positives Fazit.
Ausdrücklich dankt sie Hr. Ganser für seine Unterstützung.
Enttäuscht ist sie über die mangelhafte Teilnahme der Stadtverordneten und der Stadtverwaltung.
Der Stand des Beirates wurde von Hr. Spiegelberg aufgebaut und betreut. Hierfür ein herzliches Dankeschön.
Fr. Klemme gibt zu bedenken, dass die Vielfalt der Eindrücke und der Farben an den unterschiedlichen Ständen insbesondere MmB schnell überfordern kann. Daher sollte unser Stand in Zukunft vielleicht etwas schlichter gestaltet werden.
- Fr. Klemme berichtet von der Steuerungsgruppe Schwimmbad
Das Schwimmbad konnte besichtigt werden. Sie meint, es wird ein sehr schönes Bad.
Das Bewegungsbad kann geteilt werden.
Das Bad wird mit einem mobilen Beckenlifter ausgestattet, der an beiden Becken einsetzbar ist. Hierfür hatte sich der THB eingesetzt.
Am 15.10.2023 ist ein Tag der offenen Tür für die Öffentlichkeit zur Besichtigung des Schwimmbades geplant.
Die Seegefelder Straße wird am 21.09.2023 für den Verkehr wieder geöffnet.
Der zum Schwimmbad gehörige Parkplatz wird gebührenfrei, eine Seite PuR und eine Seite für Schwimmbadnutzer.
Fr. Klemme bedauert, dass die Treffen der Steuerungsgruppe jetzt beendet sind.
Zur farblichen Gestaltung des Bades fragt sie noch nach.
- Fr. Klemme berichtet vom Ehrenamtsstammtisch. Hier ist man noch in der Findungsphase
- Fr. Klemme berichtet vom der Pfd. Hier wird die Demokratiekonferenz (07.10.2023) geplant.

- Hr. Stutzky berichtet aus dem Bauausschuss.
Zum Tag der offenen Tür im Schwimmbad wird darauf hingewiesen, dass die Außenanlagen bis dahin noch nicht fertig gestellt sind. Daher ist festes Schuhwerk erforderlich.
Es gab heftige Diskussionen um den Ausbau der Friedrich-Engels-Allee / Karl-Marx-Straße, Gestaltung der Kreuzung mit Ampeln oder Kreisverkehr.
Mehrheitlich ist der THB der Meinung, dass für MmB eine **Signalampelkreuzung** sicherer wäre. Diese Lösung wäre auch mit weniger Aufwand und Baumfällungen verbunden.
Hr. Wiebe weist auf die Gefahrensituation an der Kreuzung Karl-Liebknecht-Straße / Karl-Marx-Straße direkt hinter der Unterführung hin. Hr. Stutzky nimmt dieses Thema mit in den Bauausschuss.

Top 7 Kassenstand / Antrag auf Erhöhung des Etats?

- Nach Klärung durch Fr. Klemme hat unser Konto bei der Stadt ein Guthaben von 536,60 €.
Die Buchung auf unser Konto bei der MBS hatte sich urlaubsbedingt verzögert.
- Der Etat des THB bei der Stadt beträgt zur Zeit 1000 € pro Jahr. Dieser Etat ist für die normalen Geschäfte ausreichend.
Nach Beratung soll eine Erhöhung um weitere 1000 € beantragt werden, die zur Finanzierung von Veranstaltungen mit Referierenden genutzt werden sollen.

Top 8 Veranstaltung zum Herbst: Barrierefreiheit im Straßenverkehr zusammen mit Seniorenbeirat

- entfällt

Top 9 Woche des Sehens 08.10.2023 – 15.10.2023

- Fr. Falkner-Musial berichtet, dass eine Positionierung von Fr. Wutta-Lutzmann leider immer noch nicht erfolgte. Es ist weiterhin nicht möglich, in die Planung zu gehen.

Top 10 Projekt "Fahrdienst - Begleitdienst" - der Bedarf wächst

- Hr. Stutzky arbeitet intensiv an diesem Thema. Die Frage der Anspruchsberechtigung auf einen Fahrdienst im Land Brandenburg ist noch zu klären.
- Die Konzeption befindet sich noch in der Anfangsphase.
- Es soll auch geprüft werden, ob und wie EU-Fördergelder und Fördermittel Bund hierfür beantragt werden können.
- Fr. Klemme nimmt Kontakt mit dem Shuttle-Service des TSV auf.
Wie ist dieser strukturiert?
Welche Fahrer?
welche Busse?
Wer darf den Shuttle nutzen?

Top 11 Offener Treff – Namensfindung – Raumfindung – Themensuche

- Fr. Falkner-Musial schildert die Geschichte des "Offenen Treffs".
war ein Treff von MmB mit dem Ziel der Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in Falkensee
Vorläufer des THB
über allgemeine Angebote (Basteln, Kochen,) wurde auf bestehende Barrieren hingewiesen
endete durch die Coroneinschränkungen
- Es wird im THB diskutiert, ob der „Offene Treff“ wiederbelebt werden soll oder ob die Beiratssitzungen zur Teilnahme der Öffentlichkeit mehr bekannt gemacht werden sollen. Wie kann man dies erreichen?

- Fr. Klemme schlägt eine Veranstaltung zum Tag der Behinderung am 05.05.2024 vor. Hier könnte man für die Teilnahme an Beiratssitzungen werben. Sie kann für diese Veranstaltung Gelder beantragen.
- Fr. Falkner-Musial möchte die Vielfalt der Behinderungen in die Öffentlichkeit bringen.
- Fazit: Der „Offene Treff“ wird nicht wiederbelebt. Statt dessen sollen gezielte, themenspezifische öffentliche Veranstaltungen des THB erfolgen. Auch die Digitalisierung der Beiratssitzungen wäre wünschenswert.

Top12 Aufklärungszettel gestalten für Arbeitnehmer und Arbeitgeber (welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es, Förderung, Kündigung etc.)

- entfällt

Top 13 sonstiges

- Eine Aktion des Beirates zur SVV-Wahl am 09.06.2023 soll im Februar 2024 besprochen und geplant werden. (unter Top 14 aufgenommen)
- Eine Bürgerin, wohnhaft in der Falkenstraße, hat sich wegen erheblicher Belastung durch Baulärm an den THB gewendet.
Auf Anfrage von Hr. Stutzky folgte die Antwort der Verwaltung, dass dies nicht die Aufgabe der Stadt sei. Die Betroffene könne sich an die Hausverwaltung ihres Vermieters wenden.
Eine Anfrage von Fr. Falkner-Musial wurde mit dem Hinweis, dass die Bürgerin sich einen Anwalt nehmen soll, beantwortet.
Hr. Stutzky spricht das Thema im Bauausschuss an.
- Die Klärung der Arbeitsbedingungen der Bauarbeiter im Neubaugebiet Falkenhorst (sie übernachten in den Rohbauten, möglicherweise ohne sanitäre Versorgung) erfolgt durch das Bauamt.
- Hr. Wiebe bittet um Klärung, wie es mit dem mangelhaften, provisorischen Zebrastrifen bei der Kaffeerösterei weiter geht. Neuplanung?
Hr. Gärtner möchte dies in der Bürgerfragestunde vor der nächsten SVV ansprechen.
- Hr. Wiebe weist auf fehlende Türöffner in Ärzthäusern hin.
Hr. Stutzky und Fr. Klemme erläutern, dass der THB bei allen Neubauprojekten auf diese Dinge achtet.
- Fr. Klemme berichtet, dass durch die Arbeit in ihrem Verein Kontakt zum Beirat in Dallgow-Döberitz entstanden ist. Hier ist eine Zusammenarbeit geplant.
- Die Gestaltung eines Geschenkes für den scheidenden Bürgermeister wird noch geklärt.

Top 14 offene Themen für die weitere Beiratsarbeit:

- Projekt "Fahrdienst - Begleitdienst" – wie geht es weiter?
- Bericht über die Arbeit des THB in der SVV (evtl. 11/2023 2024 nach den Wahlen, wenn sich die SVV neu zusammengesetzt hat, in der Folge jährlich)
- 13.11.2023 - 19.11.2023 (ehemals Gründungswoche) Veranstaltung für Gründer meist in der Stadthalle, evtl. Stand zu unseren Themen
- Veranstaltung zum Herbst: Barrierefreiheit im Straßenverkehr zusammen mit Seniorenbeirat
- Veranstaltung zur „Woche des Sehens“ (08.10.23-15.10.23) zusammen mit Büro für Vielfalt
- Februar-Sitzung: Aktion des Beirates zur SVV-Wahl am 09.06.2023 soll geplant werden

- weitere Themen
z.B. abgesenkte Glascontainer, Tonnen für barrierefreie Müll, Pappe, Grünentsorgung, Pfandflaschenautomat mit niedriger Einwurfhöhe
- einen Aufklärungszettel gestalten für Arbeitnehmer und Arbeitgeber
(welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es, Förderung, Kündigung etc.)
- Podcast der Beiräte?
- Gibt es aktuelle Förderprogramme bei denen wir Anträge stellen können?
(evtl. ein Projekt über die PFD um Sachmittel für Flyer, Plakate o.ä. Zu bekommen)
- Infoschild an den Parkplätzen, z.B. am Bahnhof, für MmB, mit Hinweise auf WC, Beratungsstellen, Fahrdienst, Betreuungsdienste bei Abwesenheit / Verhinderung/ Baby-Kinderbetreuung u.s.w.
- Wer hat Kapazitäten die Beirats-www auf Veränderungsbedarf und Aktualität zu überprüfen?
- Austausch über Begriffe und unseren Umgang mit Behinderung / Krankheiten der ICD Tabelle / nicht anerkannten Behinderungen / Menschen die behindert werden usw..... auch unter Berücksichtigung der Ziele des Teilhabeplanes
- Mitarbeiterstellen über die PFD Fördermittel für den Bereich Menschen mit Behinderungen entwickeln
- Falkensee Konzept erstellen anregen:
für die Bevölkerungsentwicklung und die damit verbundenen Herausforderungen, wie steigender Anteil Rolli, Rollator, Sehen, Hören, Demenz u.a. Einschränkungen
was muss in der Stadt verändert werden - außer das Denken

Andrea Freisinger
Protokollführerin

Angelika Falkner-Musial
1.Vorsitzende im Beirat für die Teilhabe
von Menschen mit Behinderung der Stadt Falkensee
Freimuthstr. 30
14612 Falkensee
Tel: 03322 125 90 20
Mobil: 0173 618 55 41